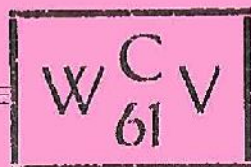


WÄCHTERSBAACH

Helau!

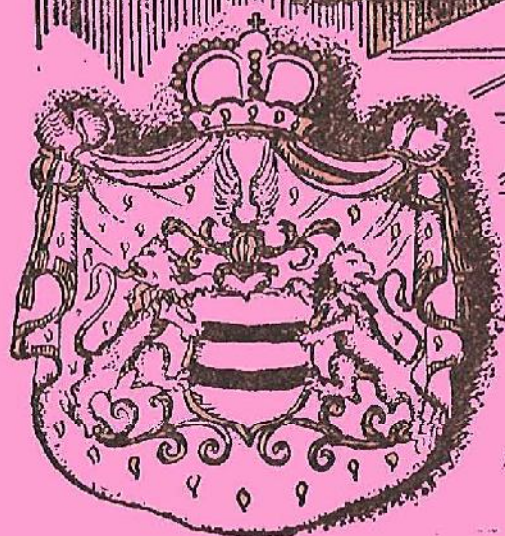
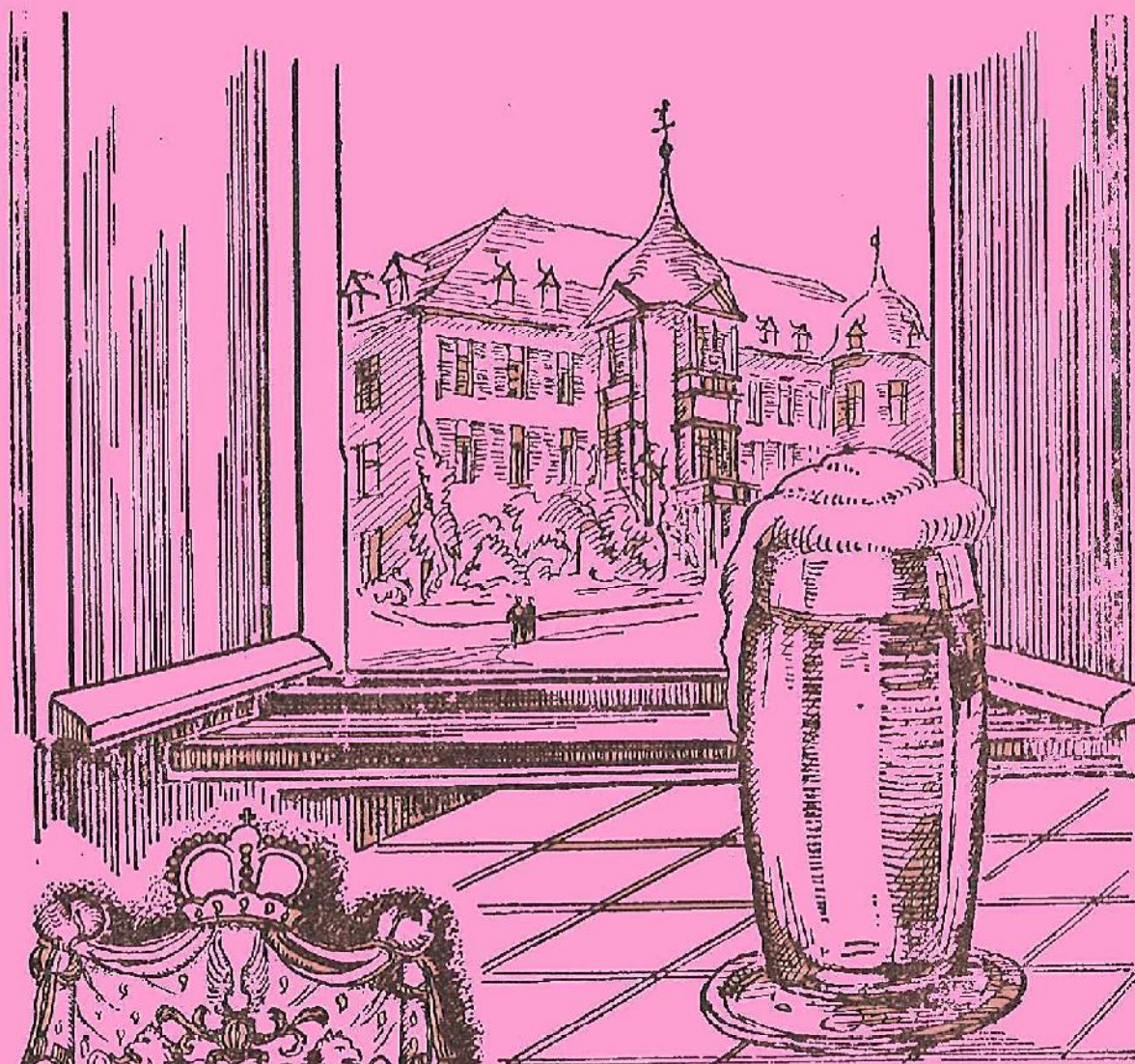


Campagne 1964



Wächtersbacher Carneval-Verein

Fürstliche Brauerei Schloß Wächtersbach



Seit 1578

Schloßbräu
Wächtersbach

..... das ist vorzüglich

Närrischer Aufruf

Wächtersbach im Kinzigtal
Feiert fröhlich Karneval
Laßt die Sorgen mal daheim
Der W C V lädt alle ein.
Habt von Herzen Euren Spaß
Wir bieten wirklich jedem was
Und wer nicht mit uns lachen kann
Der ist und bleibt ein armer Mann
Drum ruft Euch zu der W C V
Freut Euch des Lebens
und He-lau!

Kurt Esser
Präsident



... und was dazu gehört,
wie Masken, Hüte, Nasen, Bärte, Scherzartikel, Konfetti, Luftschlangen,
Girlanden, Lampions —
und für den Kindermaskenball
Cowboy-, Indianer- und Ritter-Ausrüstungen, Pistolen, Zündplättchen,
Plastic-Munition usw.

erhalten Sie bei

ADOLF HILL

Wächtersbach · Poststraße 21



Rosen-Apotheke

Apotheker Gustav Tauber

Wächtersbach

Poststraße 6

Ruf: 464 und 696

...und sollen es feine Lederwaren sein
dann kaufst Du am besten bei LÖWER ein!

KARL LÖWER

Polster-Fachgeschäft und Möbelhandlung

WÄCHTERS BACH

Kapellenweg / Lindenplatz - Tel. 763

RICHARD WEBER

Metzgerei und Gastwirtschaft

„YSENBURGER HOF“

Untertor

WÄCHTERS BACH

Telefon 629

Willst Du feiern Faschingsfeste,
und willst Du einmal fröhlich sein,
biet' ich Dir das Allerbeste,
an Feinkost — Spirituosen — Wein!

Gretel Werth

FACHRING-Geschäft

Bahnhofstraße 48

Wächtersbach

Telefon 716

Unsere Fassenacht

Wenn an kalten Tagen,
Viele Menschen jagen,
Nach dem Götterfunken „Heiterkeit“,
Ist die Nacht nicht ferne,
Wo die Narrensterne,
Wieder hell erstrahlen — uns zur Freud'.
Wenn Philister zittern,
Einen Staatsstreich wittern,
Und ihr Hemd schnell wechseln vor der Schlacht,
Schlagen Narrhallesen,
Ihre festen Thesen,
An's Portal der goldig Fassenacht!

Wenn im Portemonnai'che
Sich die Batze rege,
Der Etat viel Positives zeigt;
Wenn die holden Drachen
Oft Spektakel machen
Und trotzdem die große Sitzung steigt;
Wenn die Korken knallen,
Und die Alten lallen,
Weil die Jugend nochmals neu erwacht,
Singen Narrhallesen,
Wie es stets gewesen,
Nur zum Lob der goldig Fassenacht!

Fahrschule für alle Klassen R. Kirchner, Salmünster · Ruf 201

in WÄCHTERSBACH
Lindenplatz 3

Unterrichtsstunden und
Anmeldung dienstags und
freitags 20.00 Uhr

Gewissenhafte Ausbildung auf Mercedes 190 D, VW-Export, Opel-Rekord,
Ford 17 M, VW 1500, Mercedes-Omnibus, Motorroller, Motorrad



WCV-Mitglied

Hans-Karl Schaub

Orthopädie - Fußpflege

AUFENAU, Hauptstraße 147

Lieferant aller Krankenkassen und
Orthopädischen Versorgungsbehörden

Bäckerei REIS

WÄCHTERS BACH - Obertor 5 und Poststraße 44

Große Auswahl an Feingebäck
Süßwaren und Karlsbader Oblaten



A. & G. Scherfer

Gartenbaubetrieb - Blumenhaus
FLEUROP-Dienst

WÄCHTERS BACH / HESSEN
Bahnhofstraße 48 - Telefon 458

Zum günstigen

MÖBEL-EINKAUF

Bei vorteilhafter Zahlungsweise empfiehlt sich

MÖBEL-BETZ

WÄCHTERS BACH

Telefon 673

Der Wächtersbacher Carneval-Verein 1961

steht nun bereits mitten in seiner 3. Campagne. Es sei uns daher gestattet, an dieser Stelle ein paar Worte über unsere seitherige Arbeit zu sagen. Uns allen ist unsere große Fremdensitzung vom 2. 2. 63, unter dem Motto: „Maß nehmen — Maß halten“ noch recht gut in Erinnerung.

Diese Sitzung, die uns einen nie erwarteten Zuspruch brachte, stellte uns aber auch vor eine große Anzahl technischer Schwierigkeiten, mit denen wir zu kämpfen hatten. Aber gerade dieser ungleiche Kampf hat unsere kleine Gemeinschaft noch enger zusammengeschweißt, und uns zu neuen Taten beflügelt, so daß wir mit Volldampf in die „drei tollen Tage“ starten konnten.

Mit unserem „Sturm auf das Rathaus“, unserem Fastnachtzug, dem Kindermaskenball „Kinder spielen für Kinder“ und unserem Lumpenball, klang die närrische Campagne aus. — Daß wir Narren auch außerhalb der eigentlichen Narrenzeit immer im Dienst sind, zeigte sich bei der „Einweihung“ der beiden Brunnen, auf dem Marktplatz und dem Lindenplatz, am 1. April 1963.

Nachdem auch unser Auftreten beim Vereinsabend der Wächtersbacher Frühjahrsmesse 1963, sowie bei der Verschwisterungsfeier mit Chatileon ein Erfolg war, brauchte es uns um die kommende Campagne nicht bange zu sein.

Die neue Saison haben wir am 9. November 1963 mit einem bunten Tanz- und Unterhaltungsabend, voller Stimmung und Schwung, eröffnet.

Für unsere große Fremdensitzung, am 1. 2. 1964, in der Stadthalle, haben wir bereits heute alle Vorkehrungen getroffen. Wir werden nummerierte Karten herausgeben, damit jeder Karteninhaber von seinem Platz aus die Sitzung, den Raumverhältnissen entsprechend, gut verfolgen kann. Der Lautsprecheranlage, einem Sorgenkind bei allen seitherigen Veranstaltungen, haben wir unser besonderes Augenmerk zugewandt.

An unsere närrischen Besucher haben wir selbst noch eine große Bitte: KOMMEN SIE PÜNKTLICH!

Bitte lassen sie sich durch die nummerierten Plätze nicht dazu verleiten, zu spät zu kommen. — Sie schaden sich selbst. Wir müssen, um jede Störung zu vermeiden, die Saaltüren während der einzelnen Vorträge geschlossen halten. — Blicke noch ein Wort zu den teilweise geringfügig erhöhten Eintrittspreisen.

Wir haben uns aus den bekannten Gründen dazu entschlossen, in diesem Jahr die Anzahl der Plätze erheblich zu reduzieren. Die Unkosten bleiben jedoch die gleichen, ja, sie sind in diesem Jahr sogar noch etwas höher.

Unsere Sitzung wird in diesem Jahr unter dem Motto:

„In der Kürze liegt die Würze“

stehen, das wir auch unbedingt wörtlich nehmen wollen. Wir können somit von uns aus sagen, wir haben alles getan, um Ihnen ein paar närrisch-fröhliche Stunden zu bereiten.

Und nun mit Volldampf hinein in die närrische Campagne mit Ihrem W C V.

DER VORSTAND
Zilch
I. Vorsitzender

Warum die Katze im Sack kaufen?

Wie nett ist es doch, wenn man alles was mit einem Kleiderkauf zusammenhängt, mit uns so ganz unverbindlich besprechen kann. Wenn Ihnen der Rat erfahrener Fachleute hilft, das zu kaufen, was Ihnen lange Freude machen wird.

Nicht nur, wie Ihr gewünschtes neues Bekleidungsstück aussieht können wir Ihnen in einer reichhaltigen Auswahl zeigen, sondern auch, wie es Ihnen paßt.

Ueber die Qualität können Sie sich vor dem Kauf überzeugen.

In diesem Sinne stehen wir stets mit Freude zu Ihren Diensten

Ihr

TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSHAUS

wallich

WACHERSBACH

WÄCHTERS BACH - HELAU!

Am Fastnacht-Dienstag, dem 11. Febr. 1964

Närrischer

FASTNACHTS-ZUG

durch die Straßen unserer Stadt

Beginn: 13.00 Uhr

Zugweg: Aufstellung im Hof der Schloßbrauerei über Marktplatz, Obertor, Bachstraße, Untertor, Lindenplatz, Poststraße, Bleichgartenstraße, Friedrich-Wilhelm-Straße, Stadthallenweg zur Stadthalle.

UHREN-KOLB

SEIT 1889

UHREN · SCHMUCK · OPTIK

W.M.F. - Bestecke

WÄCHTERS BACH

Bachstraße 1

TELEFON 550

Das älteste Fachgeschäft am Platze!

Lieferant aller Krankenkassen

WCV-Mitglied

Durst muß nicht sein!

in der **„PALETTE“**

gibt es immer Bier und Wein!

Gaststätte „Zur Palette“

Inh. Heinz Renzing

Wächtersbach, Poststraße 21, Telefon 801

WGV-Mitglied

Elastizell FASSADENPUTZ

Wilhelm Kailing

Baudekoration

Wächtersbach, Poststr. 24, Tel. 439

Wilhelm Kolb

Kraftverkehr – Spedition

Fern- und Nahverkehr
Sand- und Kiesvertrieb
Taxi – Mietwagen
Baggerarbeiten

Wächtersbach, Telefon 554

WCV-Mitglied

Ein Begriff für große Auswahl, gute Qualität und günstige Preise

IHR

Textilhaus M. Hartz

vorm. FÖLSING

Wächtersbach
Bachstraße 5 — 7

Telefon 649

ACHTUNG!

ACHTUNG!

**Wir suchen
junge, talentierte Mädchen
für unser geplantes**

WCV-BALLETT

Wer Lust dazu hat, und sich geeignet fühlt, in schmucken
Garde-Uniformen künftig bei unseren Veranstaltungen
mitzuwirken, der ist bei uns herzlich willkommen.

Für ordnungsgemäße Ausbildung wird gesorgt.

DER VORSTAND



vom Fachgeschäft

Gardinen – Teppiche – moderne Fußböden
– Lederwaren

Stein & Lieder Inh. Müller

Wächtersbach

Marktplatz

Telefon 610

Lebensmittel — Feinkost

Selbstbedienung

Weine und Spirituosen

KURT SCHÖNE

WÄCHTERSACH

Poststraße 16

L. STRASS

Textilwaren

seit über 25 Jahren

in

WÄCHTERSACH

Telefon 622

WCV-Mitglied

Was
haben
CARNEVAL
und
DUNLOPLAN
Fußböden
gemeinsam?

Beide lockern das Leben auf,
Beide bringen Freude.
Der Carneval mit seiner vielfarbigen Fröhlichkeit,
Der DUNLOPLAN-Fußboden mit seiner reizvollen
Farbenpalette.

Deshalb: Allen Dingen, die das Leben schöner und
fröhlicher machen, ein dreifach donnerndes „Helau!“

DUNLOPLAN GmbH., HANAU

Etwas über Büttenreden

Jeder weiß, die Büttenreden
Kauft man nicht in Einheitsläden,
Während die vermindert Schlaunen
Ihre Reden einfach klauen.
Das ist die verkehrte Art,
Jeder ruft gleich: „Mensch, so'n Bart!“

Nur wer strebend sich bemüht,
Den Erfolg auch nach sich zieht.
Mancher fragt sich erst beklommen:
„Als was werd' ich diesmal kommen?“
Sei's als Bäcker, Schornsteinfeger,
Irrenpfleger, Jäger, Neger,
Feuerwehrmann, Polizist,
Dienstmann, Arzt, Polygamist ?

Oder treibt ihn sein Genie
In das Reich der Fantasie?
Soll er kommen als Mephisto?
Als Aegypter, lang vor Christo?
Als Napoleon, Alter Fritze,
Michel mit der Zipfelmütze,
Kommt als Adam er, fast nackt?
Oder lieber ganz abstrakt?

Jede Type bringt Gewinn,
Legst Du mit Humor sie hin.
Und beachte gut beim Schreiben:
Immer schön beim Thema bleiben!
Uralt-Witze, wirst Du sehn,
Wertet man nur 1 : 10.
Aber hast Du selbst was los,
Sagen alle: „Mensch, ganz groß!“
Mädchen liegen Dir am Busen,
Die mit Küssen Dich beschmuse,
Während Du zufrieden grunzt:
„Volksbegehren! — Kunst bringt Gunst!“

Drogerie Wilh. Werth

Nachf. Heinz Mauerhoff

Lebensmittel — Spirituosen — Farben — Lacke

Wächtersbach

Bachstraße 3

Telefon 528

Der Wächter am Bach

(Auszug aus Protokoll 1963)
von Helmut Scheuss

Wenn heut' mein Protokoll ich halte,
So ging ein ganzes Jahr vorbei.
Das Wams, das bunte, das ist neu.
Der Kerl, der drin steckt, ist noch ganz der alte. —
So grüß' ich Euch, und meinen W C V
Und unser goldig Wächtersbach, Hefau!

Minister Strauss wollt' in vergang'nen Tagen
Bei Rotlicht über eine Kreuzung jagen.
Er rammte dabei einen andren Wagen.
Ein großer Schaden war nicht zu beklagen.
Es wurde nur der Spiegel angeschlagen. —

Der SPIEGEL ist nur objektiver Schein.
Er läßt sich nicht auf List und Täuschung ein.
Ein einzeln Blümchen wird in ihm kein Strauss.
So wie's hineinschaut, schaut es auch heraus.
Er ist nicht schuld, wenn ein bestimmter Mann
Sein Spiegelbild nicht leiden kann.
Wenn man ihn auch im Zorn zerbricht,
Es bleibt beim nämlichen Gesicht.

BILD-Leute steh'n zu ihren Geistes-Blitzen,
Die SPIEGEL-Leute müssen dafür sitzen.

Doch was verbrenn' ich mir das Maul?
Der Konrad schwört noch immer auf de Gaulle.
Wer älter wird, der kann das gut versteh'n:
Dem Alten fällt es nämlich schwer — zu geh'n.

Doch unlängst hat er ernstlich angedeutet,
Daß er zum Herbst den Rücktritt vorbereitet.
Ich hoffe, um der Wahrheit willen
Wird sein Versprechen er erfüllen.

Richter

ELBTAL-Maschinenfabrik KG

Wächtersbach

bekannt für Maschinen, die wirklich funktionieren.

WCV-Mitglied

Ich mag den Alten, denn er ist uns gut,
Doch wenn er geht, dann will ich's nicht bereuen.
Ein jeder Mann liebt seinen alten Hut,
Und braucht doch ab und zu 'nen neuen!

Doch nunmehr drängt's mich, ohne Zaudern
Mit Euch über Euch zu plaudern.
Und das, wovon wir jetzt berichten,
Ist die Geschichte Eurer Geschichten,
Fein säuberlich zum Buch gebunden,
Und in Kapitel eingeteilt,
Und die Personen sind nicht frei erfunden,
Mag sein, daß mancher bei Euch weilt!

's ist Donnerstag, und in Kolonnen
Stehn in der Stadt die Abfalltonnen.
Ich stand vor Maler Magnon's Haus,
Da flitzt grad die Louise raus.
Zur Mülltonn' rennt sie im Galopp
Und stellt das Ding gleich auf den Kopp.
Dann fängt sie an im Dreck zu rühren;
Das mußte mich denn int'ressieren:
„Louis'che! Ei was mach'ste schon,
Was such'ste dann in dere Tonn'?“
Sie sprach: „Ei'ch sag der's wie es is:
Ei'ch such' mei künstliches Gebiß!“

Ich hab' mein Pulver nun verschossen.
Ihr lachtet über meine Possen.
An Eurem Beifall mess' ich das Gelingen:
Der Narr will nichts als Freude bringen!
Ich sah hier manchen, der von Herzen lachte,
Als ich zur Zielscheib' meines Spott's ihn machte.
Respektvoll zieh' ich meinen Hut vom Ohr:
Mein Kompliment — Ihr habt Humor!

Und nach dem Fasching denk beizeiten,
an Maler- und Verputz-Arbeiten.
Nicht nur verschönern sie Dein Haus,
sie zieh'n auch den Verfall hinaus!

bestens empfiehlt sich:

HEINRICH MAGNON Weißbindermeister
Wächtersbach Bahnhofstraße 35

Hans Wies

Güter-Nah- und Fernverkehr

WÄCHTERSACH - Hesseldorfer Straße - Telefon 697

Annahme von Stückgut, täglich Hannover — Hamburg

Spezial-Anfertigung von Faschings-Uniformen

Joseph Kling

Maßschneiderei - Stoffe
WIRTHEIM b. Gelnhausen
Frankfurter Straße 164

Willst Du vom schönen Faschingsfeste
leicht beschwingt und froh nach Haus',
nimm Dir ein Taxi, das ist das Beste,
sonst liegst Du am Ende im Krankenhaus

FRITZ KOLB Taxi - Kfz.-Reparaturen - Auto-Elektrik
ARAL-Tankstelle — Wagenpflege
Wächtersbach, Am Gaskessel, Telefon 620

Das Fachgeschäft der vielen Kleinigkeiten

KINZIG-DROGERIE

Kurt Lünig

Wächtersbach

Lindenplatz 3

Unser Orgelmann

Schunkellied von Hans Zapf

Wenn alle Jahr' wieder die Faschingszeit kimmt,
Fahr'n viele nach Mainz an den Rhein,
Mit Onkel und Tante, mit Kegel und Kind,
Man muß doch dabei gewesen sein.
Warum so weit fort, so frag' ich mich bloß,
Glaabe die denn, bei uns wär' nix los!

Bei uns fließt die Kinz', nicht der Altvater Rhein,
Bei uns in Wächtersbach.
Auch hier trinkt man gerne den goldenen Wein,
Bei uns in Wächtersbach.
Die Mädchen küssen genau so fein,
Genau so fein, genau so fein,
Die Mädchen küssen genau so fein,
Wie irgendwo am Rhein!

Zur Venus da sind die doch neulich gefloge
Mit Krach, mit Tschingbumm und Trarra.
Aach ich wollt' da mit, und des is net geloge,
Ja, aber, wer kennt schon sei Fraa.
Was will'sten bei der, sagt die da zu mir,
Du hast mich, und drum bleib'ste aach hier!
Bei uns fließt die Kinz' ...

Und leg' ich mal mich und mei Orgel zur Ruh',
Und sag' allem Trubel Adieu.
Ich mach' Inventur, und en ganz dicke Strich,
Das Leben, es war ja so schön.
Der Wein, und die Mädchen, das ist alles hin,
Doch ein Lied geht mir nicht aus dem Sinn!
Bei uns fließt die Kinz' ...

Hotel „Zum Erprinzen“

Inh. H. Pharo und K. Kniss

WÄCHTERS BACH

— Das erste - beste Haus am Platze! —

WCV-Mitglied

Qualitäts-Möbel

Wohnzimmer — Schlafzimmer — Einbauküchen — beste Fabrikate
und natürlich auch Ausführung sämtlicher Schreinerarbeiten
in eigener Werkstatt bei den

SCHREINERMEISTERN

K. Fr. & O. Dieckmann

WÄCHTERSACH

Ysenburgerstraße 3 — 5 Telefon 558

Übrigens ein alter Brauch:
Wo man flicken läßt, da kauft man auch!

WCV-Mitglied

Auch nach dem Fasching sind parat,
LINA FRÖB'S Lebensmittel aller Art!

VIVO - Geschäft

LINA FRÖB

WÄCHTERSACH

Brückenstraße

Telefon 676

Sparen und feiern, beides macht Freude
So war es früher, so ist es heute!

Raiffeisen-Kasse

KINZIGTAL e. G. m. b. H.

WÄCHTERSACH

Bleichgartenstraße 8

Telefon 547



Am 1. Februar 1964



GROSSE FREMDEN-SITZUNG

des

W^CV

in der Stadthalle Wächtersbach

Saalöffnung: 19.00 Uhr

Beginn: 20.11 Uhr

Eintritt: DM 2,50 – 3,50

Sichern Sie sich rechtzeitig Karten im Vorverkauf bei
den bekannten Vorverkaufsstellen:

UHREN-KOLB, Bachstraße

SALON WOLF, Poststraße

Moderne Haarpflege

Salon Wolf

Wächtersbach

Poststraße 12

Telefon 438

WGV-Mitglied

PETER DEUBERT

ESSO - Station

Mech. Werkstatt – moderne Wagenpflege

Wächtersbach

Bleichgartenstraße 7

Telefon 560

Horst Weingärtner

Wäscherei und Chem. Reinigung

HAILER

MANTEL-WERBEWOCHEN vom 6. 1. bis 14. 2. 64

in dieser Zeit können Sie Ihren Mantel verbilligt reinigen lassen.

Annahmestelle: **HEISSMANGEL PFROMMER**

Wächtersbach

Stadthallenweg 1, Telefon 632

WCV-Mitglied

Wir bieten günstig und preiswert an
Elektrogeräte für jedermann.

Reinhold Lehnhoff

Radio – Elektro

Wächtersbach

Marktplatz 8 Telefon 835

Gib mir ein Küsschen

Schunkellied von Heinz Meyer-Bopp

Ich hab' mich so darauf gefreut,
Wieder mal was zu erleben,
Ich hab' noch nie Stunden bereut,
Die mir die Seeligkeit geben.
Ich lieb die Frauen, ihr Brüder und Schwestern,
Nicht erst seit heute, oh nein, schon seit gestern.
Gott schuf sie uns doch um glücklich zu sein,
Darum stimmt mit mir ein:

Gib' mir ein Küsschen, auf meine Wangen,
Gib' mir ein Küsschen, auf meinen Mund.
Sei doch nicht ängstlich, sei nicht befangen,
Denn ich bin glücklich, und das hat sein' Grund.
Nütze den Frohsinn, genieße das Leben,
Schunkel mit mir heut' ins Glück hinein.
Leere den perlenden, goldenen Becher,
Unserer Reben, vom herrlichen Rhein!

Ich sah Dich an und mir war klar,
Du gibst mir viel auf zu denken.
Augen, so schön, so wunderbar,
Wußten mein Herz schnell zu lenken.
War es nun Liebe, möcht' ich Dich fragen,
Was mir Dein zärtliches Lächeln sollt' sagen.
Oder verlor ich im Spiel oder Scherz,
Heute bei Dir mein Herz:
Gib' mir ein Küsschen . . .

Mein kleiner Prinz, Du bist verliebt,
Doch was soll ich dazu sagen.
Mir geht's wie Dir, fühlst Du es nicht,
Hörst Du mein Herz denn nicht schlagen.
Es schlägt für dich, sag' hast Du Bedenken,
Ich will es Dir alleine nur schenken.
Du sollst der Prinz meiner Seele heut' sein,
Darum lad' ich Dich ein:
Gib' mir ein Küsschen . . .

Wir bitten unsere Leser, das vorliegende Heft wegen der
Liedertexte zu unserer Sitzung mitzubringen.

Ordensfest 1963

(Auszug aus Büttendrede)

von Paul Zilch

Aus uns'rer Bütt' fiel manches Wörtchen,
Und vieles wurde hier glossiert,
Was in uns'rem Heimat-Oertchen
So manchem alles ist passiert.

Und vieles war, ganz ohne Frage,
Dem peinlich, der getroffen war.
Doch glaubt mir alle, wenn ich sage,
Die ander'n trifft's im nächsten Jahr.

Doch davon heute schon zu reden,
Das wär zu früh noch, ganz gewiß.
Heut' woll'n wir auf der Stelle treten,
Man weiß ja nicht, was nächst' Jahr is.

Heut' wollen selbst wir Rückschau halten,
Woll'n Fehler suchen, die wir gemacht.
Doch bei der Suche nach den Fehlern
Hab' ich darüber nachgedacht:

Der W C V , so jung an Jahren,
Ein Säugling noch, ein kleines Kind.
Wenn da mal etwas schiefgefahren,
Ob das denn wirklich Fehler sind?

Man muß wissen, fünfzehn Monde
War grade alt, der W C V .
Daß da nicht alles klappen konnte,
Das weiß doch jeder ganz genau.

Wenn man bedenkt, für dieses Alter
War doch die Sitzung einfach toll.
Ein Kind in diesem zarten Alter
Macht sich ja noch die Hosen voll!

Uns Narren wollte man indessen
Die kleinsten Fehler nicht verzeih'n,
Dabei hatte man ganz vergessen,
Auch kritisch muß man sachlich sein.

Nicht alle Pannen, die passierten,
Geh'n auf das Konto W C V ,
Und die, die uns so kritisierten,
Die wußten das auch ganz genau.

Kritik muß sein, das sollt ihr wissen,
 Denn sie beflügelt unser Tun,
 Doch läßt sie Sachlichkeit vermissen,
 Dann sind dagegen wir immun!
 Wir woll'n uns nicht mit Mainz vergleichen,
 Auch nicht mit Köln, der Stadt am Rhein.
 Dort streicht man unter'm Narrenzeichen
 Jahr für Jahr Millionen ein!
 Dort nennt man gern sich Amateure,
 Und man betont es mit Bedacht.
 Doch jedesmal, wenn ich das höre,
 Hab', mit Verlaub, ich laut gelacht.
 Man hört in Mainz, bei jeder Sitzung,
 Dreimal, und noch mehr vielleicht,
 Die Worte, voller Ueberspitzung:
 „Oft kopiert und nie erreicht!“
 Dazu kann ich als Narr nur sagen,
 Wir haben uns'ren eig'nen Stil.
 Wir spielen in den Fastnachtstagen
 Unser eig'nes Narrenspiel.
 Wir wollen echten Spaß betreiben,
 Es gibt auch Pannen, hier und da,
 Doch dafür werden wir Narren bleiben
 Und enden nicht als Fernseh-Star!



Karl Eichhorn

Schreinermeister

Bau- und Möbelschreinerei

Treppenbau

Glaserei und Sarglager

Möbelhandlung

Spezialität:
 Carnevals-Bütten Marke „WCV“

WÄCHTERS BACH

Telefon 675

WCV-Mitglied

Solltet Ihr in den Fastnachtstagen
Euer Porzellan zerschlagen,
nehmt's nicht tragisch, denkt dabei,
bei LEWALTER gibt's alles neu.

Haushalt-Lewalter

Wächtersbach — Marktplatz 6
Telefon 509

Alles was
Gaumen und Kehle
liebt
es bei KRÜGER
in großer Auswahl
gibt.



KRÜGER

GROSSHANDLUNG
NEUDORF

Auch Ihr Weg zu uns lohnt sich immer
TEXTIL-ECK

Margarete Bensel

Wächtersbach
Poststraße 38 — Telefon 481

Bekannt für gute Aussteuer-Artikel
moderne Strickwaren, Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche

ETERNA-Hemden

Das närrische WCV-Ministerium

1. Präsident	Kurt Esser
2. Stellv. Präsident und Minister für Kegelsport	Paul Zilch
3. Minister für Russ-ische Fragen	Ottokar Raacke
4. Minister für Brunnenbau und Finanzen	Mathias Scheuss
5. Minister für närrische Wehrfragen	Alfred Pfrommer
6. Minister für Zeit und Propaganda	Heinrich Kolb
7. Minister für Verkehr und Vereinswesen	Hans Engelfried
8. Minister für Rittertum und Gesang	Hans Zapf
9. Minister für Wirtschaftsfragen	Erich Lohrey
10. Minister für Plastic und Form	Karl Molzberger
11. Minister für Schaumgummi und andere Späße	Albert Föller

Zeremonienmeister

Rudf. Bog

Schminkmeister

Bruno Wolf

Mundschenk

Christa Kolb

Unseren Inserenten

danken wir recht herzlich für Ihre Unterstützung.

Unser Publikum

sowie alle Leser dieses Heftes bitten wir, bei ihren Einkäufen unsere Inserenten zu berücksichtigen.

Der Vorstand



Karl Kolb

Schuhe — Leder — Därme — Häute
Metzgerei-Bedarf

SALAMANDER-Alleinverkauf
WÄCHTERS BACH

Untertor 12

Telefon 522

Kommt unverhofft Besuch in's Haus
Helfen wir gern mit Hähnchen aus!

Ratskeller-Restaurant

Inh. H. Subkus

Wächtersbach Bahnhofstraße 67 Telefon 719
Erstklassige Brathähnchen — Verkauf auch über die Straße
Anruf genügt!

WCV-Mitglied

Wenn der Frühling ziehet ein,
dann mach' auch Deine Wohnung fein

natürlich mit Tapeten und Farben von

LUTZ KAISER

Farben — Tapeten — Teppiche — Holzschutz

WÄCHTERS BACH

Telefon 353



Ein guter Weg -
der Weg zum

KONSUM

Am Fastnacht-Dienstag, dem 11. Februar 1964

KINDER- MASKENBALL



in der Stadthalle Wächtersbach

Beginn 14.11 Uhr

... und abends zum Kehraus

GROSSER LUMPENBALL

des

WCV

in der Stadthalle Wächtersbach

Beginn 20.11 Uhr

★	Bärte	★	Schminke	★	Haarspray in allen Farben	★
	Perückenverleih		★	★		
	★	★	Sternflimmer	★	<i>Salon Hensel</i>	
		★	Haarpuder farbig		Wächtersbach - Tel. 549	
					Moderne Haarkosmetik	

Ein Schornsteinfeger

(Auszug aus Büttenrede 1963)

von Ottokar Raacke

Hier steh' ich als Narr, und wißt Ihr warum?
Wer immer nur ernst ist, ist eigentlich dumm!
Ich möcht' mich mal als en Annerer fühle,
Möcht' mit dem Ernst des Lebens spiele,
Möcht einmal — und wär es auch nur zum Schein,
Für kurze Zeit ein Kaminkehrer sein.

Kaum steht mer mor'ns uff, da geht es schon ran,
Der aa will mich hole, der anner ruft an.
Der aane will dies, und der annern will das,
Der dritte will garnix, aber jeder will was.
Da ist die Fraa Meier, die klagt mir ihrn Kummer,
Sie häßt, da en Ofe, so'n ganz aale Brummer,
Den könnt mer net mehr uff Hochtoure bringe,
Ei mer müßt den aale e mal verjünge.
Mer müßt en mal dausche, den aal für en Neue,
Ich glaab jede Fraa dät sich dadrüber freue.

E anner Fraa die e Witwe war,
Bei der war's im Schornstaa net ganz klaar.
Nachdem ich dort gefeecht e mal tüchtig,
Da zog der Schornstaa widder richtig. —
Lacht net so dreckig, ich sag Euch blos aans:
„Honni soit qui mal y pense!“
Versteht Ihr des net? Ihr lernt's aber aach nie!
Des hääßt, Ihr habt e dreckige Fantasie!

Trepp' uff, trepp' ab, geht's de ganze Dag,
Soll nur aaner sage, des wär kaa Plag'!
Uff em Dach balanciere, ob's stürmt oder schneit,
Mir Schornstaafeecher sin doch arme Leut'!
Wenn mer täglich in die Röhre guckt,
Un kratze muß, wo's garnet juckt,
Da derf mer net lang steh und gaffe,
Bis daß mer schwarz werd, muß mer schaffe.

Seh ich so die Fraue in all ihrer Pracht,
Was habt Ihr Euch heute so schee gemacht!
Doch wenn ich Euch morjens aus em Bett enaus treibe,
Dann seht Ihr aus, es is net zu beschreibe.
Die aa hat die Wickler noch uff ihrem Kopp,
Die anner sieht aus, wie'n verroppte Mopp,
E anner, die sieht der aus wie e Brett,
Bei der hängt die Entwicklungshilfe noch am Bett!

Un noch aa, die hat ihr Sonntags-Zääh,
In em Glas uff em Nachtdisch steh',
Un kimmt mer e nei in die heilige Halle,
Da ist mer schon über die Nachtigall gefalle!

Ei da sächt doch e Fraa um vertel nach acht:
Was wolle'se dann hier, mitte in de Nacht?
Was soll ich da saache, ich lass se halt steh',
Ich muß ja e nuff an mein Schornstaa geh'.
Un uff de Trepp', da hör ich den Schrei:
Mache se mer blos so kaa Sauerei!

So sin se, die Fraue, doch will ich gesteh',
Komm ich widder nunner, ja dann sin se scheel!
Die Kllaader, un aach die Frisur sin perfekt,
Da sehe se all' widder aus wie geleckt!

Küss' die Hand, meine Damen, Ihr seid wunnerbar!
Ich bin wie immer Euer Ottokar!

**Staub- und rußfreie Reinigung sämtlicher Feuerungs-Anlagen
mit Spezial-Staubsauger**

O. Raacke

Schornsteinfegermeister

Wächtersbach

Hainhofweg 14

Telefon 656

WCV-Mitglied

Willst Du Spirituosen und Feinkost billig kaufen
Und dich mal ordentlich bes...
Dann mußst Du schnell zu Wagner laufen!

ADAM WAGNER

Lebensmittel — Feinkost

Wächtersbach

Lindenplatz 7

Telefon 691

WCV-Mitglied



Volksbank Wächtersbach

e. G. m. b. H.

WÄCHTERSACH

TELEFON WÄCHTERSACH 348 und 349

Spar- und Kreditinstitut seit 1896

Am Fastnacht-Samstag, dem 8. Februar 1964, 12.11 Uhr
auf dem
Wächtersbacher Marktplatz

GROSSES FELDLAGER

der närrischen Truppen des

WCV

mit Eintopf-Essen aus der **Gulasch-Kanone**

Die Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen

Erbsen-Suppe mit Speck – Schlag DM 0,50

Bitte Eßgeschirr und Löffel mitbringen.

anschließend 14.11 Uhr

STURM AUF DAS RATHAUS

Selbst die Wüste wird zur Au durch Heinrich Pettenpohl, Brunnenbau

Heinrich Pettenpohl

WÄCHTERS BACH / HESSEN

Gegr. 1874

Fernruf 379



TIEFBOHRUNGEN BRUNNENBAU
PUMPANLAGEN MASCHINENFABRIK

Erfolgreiche Flach- und Tiefbohrungen auf Wasser

Versuchsbohrungen auf Mineralien, Kohlen, Erze

Moderne Wasserversorgungsanlagen

Automat. Pumpwerkenanlagen

Wasserleitungen

Waffen-Lieferant des WCV

Versuchsbohrungen nach Bier, Wein und Schnaps sind noch im Gange

WCV-Mitglied

Der Wächter am Bach

(Auszug aus Protokoll zur Verschwisterungsfeier)
von Helmut Scheuss

Seid begrüßt Ihr Gäste alle,
Die Ihr kamt in diese Halle,
Weil nun uns're kleine Stadt
eine liebe Schwester hat.

Tief im Herzen fühl' ich Freude,
Eine Freude ohnegleichen,
Daß Deutsche und Franzosen heute
Sich brüderlich die Hände reichen.

Da haben wir in wilden Kriegen
Gegenseitig uns zerfetzt.
Wir berauschten uns an Siegen.
Nichts als Hass blieb uns zuletzt.

Wir woll'n die Opfer beider Seiten,
Der Mütter Tränen nicht vergessen;
Seh'n uns're Kinder Friedenszeiten,
Dann sind sie nicht umsonst gewesen.

Doch dem Narr'n will's nicht gelingen
Allzulange ernst zu bleiben,
Denn auch von den großen Dingen
Gibt es Lustiges zu schreiben.

Herr Heldmann wünscht mit seinen Gästen
Festlich zu dinieren,
Und er sann, wie er am besten
Sie auf's Eis könnt führen.

Er dachte so, da wär' was dran,
Mal nichts als Bier zu trinken,
Bis die Franzosen, Mann für Mann,
Unter die Tische sinken.

Er weiß, beim Bier, da hält er stand,
Drum läßt er sich nicht lumpen,
Die Gäste aus dem Franzenland
Mit Schloßbräu vollzupumpen.

Doch die Franzosen sind nicht dummi!
Sie ahnten, was er wollte,
Drum drehten sie den Spieß herum
Und baten ihn, man sollte

Doch die Verschwisterung nicht allein
Mit deutschem Bier begießen,
Man sollte vom Franzosen-Wein
Doch auch ein Glas genießen.

Und wie sie's wünschten, so geschah's,
Der Hausherr willigt ein.
Man trank ein Glas und noch ein Glas
Vom roten Rhone-Wein.

Und die, die er gern voll gesehn,
Die blieben ganz intakt,
Nur unsern Bürgermeister, den
Hat's fürchterlich gepackt.

Und schließlich wandelt er davon,
Wobei er murmelnd sprach:
„Das eine Bein für Chatillon,
Und eins für Wächtersbach!“ — —

Was der Mensch auch je vollbringe
Seien's noch so große Dinge,
Immer wird er Fehler machen,
Ueber die die andren lachen.

Freut euch drum der Kleinigkeiten,
Die uns soviel Spaß bereiten.
Laßt uns einen Tag wie diesen
Unter Freunden froh beschließen.

Da ist heut' kein Widersacher,
Jedes Herz ist voll davon.
Heut' grüßt jeder Wächtersbacher
Chatillon-sur-Chalaronne!

„COBRA“

Fein-Bandstähle

Wo gemessen wird, kennt man unseren Stahl!

M. SCHEUSS KG.

Wächtersbach

WCV-Mitglied

ADOLF HEINZ

Prinz
Roller

FORD
Moped

Goggomobil
Fahrräder

Ausführung sämtlicher Kfz.-Reparaturen

ESSO-TANKSTELLE

Wagenpflege

Wächtersbach

Telefon 776

Winfried Herget

KFZ-TRANSPORTE ALLER ART

GASOLIN-Tanklager

WÄCHTERS BACH

Am Schlachthof · Telefon 473

Ihre Spiritüosen und Lebensmittel

für den Karneval nur bei Ihrem VIVO-Kaufmann

Maria May

Wächtersbach

Poststraße 8

Telefon 539

Bahnhofs-Gaststätte

Wächtersbach

Besuchen Sie uns,

wir werden Sie immer gut bewirten

Adolf Morgner und Frau

WCV-Mitglied

Aktuelle Pointen

Ach, so manches Aktuelle
Wird vergessen auf die Schnelle.
Doch wenn es ein Witz belebt,
Aus Vergänglichem erhebt,
Kann es noch in spät'ren Zeiten
Freude und Genuß bereiten.

Wenn wir drum Pointen bringen,
Auch von aktuellen Dingen,
Haben sie doch Dauerwert,
Weil, was war, oft wiederkehrt,
Und in neuem Zeitgewande
Geht der Witz durch alle Lande.



Margarete Stemmer-Schäfer

Baustoffe · Kohlen · Heizöl

GROSS- UND KLEINHANDEL

WÄCHTERSACH, Im Assmusgarten 13—15

Fernruf Wächtersbach 770

Sämtliche Baustoffe, Bedachungs- und
Kanalisations-Artikel.
Kohlen und Heizöl

Besonders für den Landwirt:

Tröge aller Art, Krippenschalen, Stallplatten, Steinzeugrohre,
Betonrohre, Düngemittel, Torf, Wand- und Fußbodenplatten,
Fulgurit, Stenit-Stallböden

WCV-Mitglied

Affe und Kater

Zwei Tiere gibt's im Menschenleben,
Die können sehr gefährlich sein —
Teils kommen sie vom Saft der Reben,
Teils auch von Bier und Brantewein.
Du sitzt froh und voll Behagen,
Und trinkst, und trinkst — trinkst noch einmal,
Trinkst mehr wie du so kannst vertragen,
Der Schoppenmaße ohne Zahl!

Mit einem Mal, ein kleines Tierchen
Setzt sich vergnügt auf Deinen Kopf
Und treibt da allerhand Pläsierchen —
Du merkst es garnicht, armer Tropf.
Du wirst nur lustig und fidele,
Du lärmst und singst und lamentierst,
Gießt Dir noch mehr Naß in die Kehle —
Die Kneipenrund' Du amüsierst.

Das kleine Tierchen, ganz verstohlen,
Das Dir wie toll Dein Köpfchen kraut,
Es macht stets neue Kapriolen —
Du siehst es nicht, doch lärmst Du laut.
So laut, daß fort die Leut' Dich schaffen,
Du störst schon die Gemütlichkeit —
Ein jeder ruft: Er hat 'nen Affen!
Ein Riesen-Affe ziirt Dich heut'!

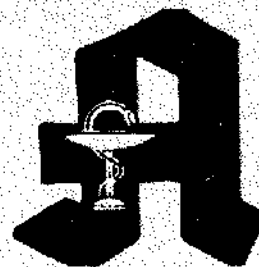
Am ander'n Morgen Du im Bette
Erwachst mit dumpfem, schwerem Kopf —
Das erste, was Du tust, ich wette,
Greifst an den Schädel Dir, Du Tropf!
Ein ungeheurer Schmerz, ein schwerer,
Er sticht und piekt und brennt und bohrt,
Dein Hirn wird leer und immer leerer,
Dein ganzes Inneres rumort!

Du möchtest weinen, fluchen, zetern,
Ein Jammer ist's, wie Dir zumut —
Du möchtest an den Wänden klettern,
Und was man so verzweifelt tut.
Ja, wieder siehst Du nicht das Tierchen,
Das Dir so viel zu schaffen macht —
Der Affe floh — fort sein Pläsierchen,
Es bracht den Kater Dir die Nacht!

Hilflos liegst Du solang darnieder,
Bis endlich stellt ein Tier sich ein,
Das Dich bringt auf die Beine wieder:
Ein saurer Hering soll es sein!

Hält selbst ein sau'rer Hering nicht,
das was man sich von ihm verspricht,
und ist Dir ganz und gar nicht schön,
mußt Du zur Apotheke geh'n!

Hof-Apotheke



Apotheker G. Wetzel

WÄCHTERSBBACH

Obertor 1

Telefon 603

Immer im Dienste Ihrer Gesundheit!

Was nutzt das beste Haus,
wenn der Verputzt nichts taugt.
Drum gehe schnell daran
und rufe Malermeister HOHMANN an!

KARL HOHMANN

AUFENAU Telefon 562

Ausführung sämtlicher Verputz- und Malerarbeiten, einschließlich
Stuck und Sgraffito.

In Aufenau, da ist der Himmel blau,
da tanzt der Ziegenbock mit seiner Frau!

Besuchen Sie das Haus der guten Einkaufsmöglichkeiten.

Warenhandlung

JEAN ZÖLLER

AUFENAU Telefon 530

Ein Besuch in meinem Selbstbedienungsladen lohnt immer!

*Eine wirkliche
Erfrischung*



KARL GUTMANN
FREIGERICHTER GETRANKEFABRIK
Somborn

Das zentral gelegene FAMILIEN-CAFE

KARL NEUBERT

Wächtersbach

Poststraße 11

mit gemütlichen Aufenthaltsräumen lädt Sie zu einer
guten Tasse Kaffee ein.

Reichhaltige Auswahl an Kuchen und Torten Spezialität: **Vollkornbrot**

WCV-Mitglied

Friedrich Hein

FLEISCH- UND WURSTWAREN

Wächtersbach

Veranstaltungs-Kalender des WCV

Samstag

1.

Februar

GROSSE FREMDEN-SITZUNG

in der Stadthalle

BEGINN

20.11 Uhr

Samstag

8.

Februar

FELDLAGER der närrischen WCV-Truppen
auf dem Marktplatz
mit Eintopf-Essen aus der Gulasch-Kanone

12.11 Uhr

Sturm auf das Rathaus

14.00 Uhr

Dienstag

11.

Februar

Närrischer
FASTNACHTS-ZUG

13.00 Uhr

Kinder-Maskenball

in der Stadthalle

14.11 Uhr

Dienstag

11.

Februar

... zum Kehraus
**GROSSER
LUMPENBALL**

in der Stadthalle

20.11 Uhr

Ein dreifach Helau dem WCV

wünscht Mauersberger-Maschinenbau

H. G. MAUERSBERGER

Maschinen- und Gerätebau

Wächtersbach — Gelnhäuser Straße — Tel. 735





MITTELDEUTSCHE HARTSTEIN-INDUSTRIE A.-G. FRANKFURT/M.

WESERSTRASSE 63 — TELEFON 335651-53, 331865/65
FERNSCHREIBER 0411411 - SCHLISSFACH 16546
TELEGRAMMM-ADRESSE: MHIBASALT

BASALT

-SCHOTTER, -SPLITT, -EDELSPLOTT, -SAND FÜR
BAHN-, BETON-, STRASSEN- UND WASSERBAU
GESAMT-TAGESKAPAZITÄT 10 000 t
SPEZIALITÄT: PRÄP. MISCHGUT

Werke in:

Brauerschwend, Kreis Alsfeld (Hessen), Telefon Renzendorf 230

Breitenborn (Hessen), Amt Wächtersbach (Hessen),
Telefon Wächtersbach 384

Mühlheim/M-Dietesheim (Hessen), Telefon 2045, FS. 04152889

Nieder-Ofleiden, Kreis Alsfeld (Hessen),
Telefon Schweinsberg 125, 126 und 220 - Fernschr. 48 2332